

Josef Fuchs S.J.

MORAL [^]
UND MORALTHEOLOGIE
. NACH DEM KONZIL

HERDER

Freiburg • Basel • Wien

Inhalt

•Vorwort	5
<i>1. Erneuerung der Moraltheologie.</i>	9
1. Die Grundwahrheit: „Die erhabene Berufung der Gläubigen in Christus“	11
a) Christus als Mitte.	11
b) Berufung in Christus.	15
c) Sittlichkeit als personale Antwort	20
d) Eine Moral für Christen	21
e) Die Aufgabe des Moraltheologen	23
2. Die Grundpflicht: „In Liebe Frucht bringen für das Leben der Welt“	23
a) Fruchtbringen als Gabe und Aufgabe.	24
b) Liebe als Frucht der christlichen Berufung	25
c) Die Liebe und „das Leben der Welt“	27
d) Die Liebe und die Welt des Menschen.	30
e)*Die Liebe und die sozialen Tugenden.	32
3. Die Lehre der Bibel — „Nährboden“ der christlichen Moraltheologie.	33
a) Bibel und Moraltheologie.	33
b) Christusgeheimnis und Heilsgeschichte in der Moraltheologie	39
c) Folgerungen für das Verständnis der Moraltheologie	41
4. Der wissenschaftliche Charakter der Moraltheologie	46
a) Moraltheologie und Kerygmantik	46
b) Moraltheologie und Kasuistik	48
c) Moral theologie und Anthropologie	50
d) Das Verhältnis zu nichtkatholischen Morallehren	54
e) Das Verhältnis zu Ethik und Dogmatik	55
f) Die Moraltheologie an den theologischen Fakultäten	56
5. Die notwendige Erneuerung der Moraltheologie.	57
a) Ein nie erreichtes Ideal.	58
b) Die vorhandenen Ansätze.	59

<i>II. Christliche Sittlichkeit nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil</i>	63
1. Eine Moral der Berufung in der Person Christi	64
a) Christus als Grundlage der christlichen Moral	64
b) Die zentrale Bedeutung des Geistes Christi	67
c) Der „Mensch“ und die „menschliche Moral“ in der Moral Christi	70
2. Eine Moral der Gemeinschaft der Kirche	72
a) Eine „kirchliche“ Moral	72
b) Die Präsenz der christlich-kirchlichen Moral in der Welt der Nichtchristen	74
c) Die Moral der Nichtchristen	75
3. Eine Moral für die Welt von heute	77
a) Eine „weltnahe“ Moral	77
b) Eine „konkrete“ Moral	79
c) Soziale Verantwortlichkeit	81
 <i>III. Das Gesetz Christi</i>	 83
1. Die Person Christi als Norm und Gesetz	85
2. Das Gesetz Christi als Gnade und als Forderung	89
3. Gesetz Christi und Naturgesetz	94
 Anmerkungen	 99